

Englisch

Master of Education



ΠΑΝΤΕΣ
ΑΝΘΡΩΠΟΙ
ΤΟΥ
ΕΛΛΕΝΑΙ
ΟΡΕΓΟΝΤΑΙ
ΦΥΣΕΙ

Modulhandbuch

Master of Education für das Lehramt Gymnasium im Fach Englisch
- Wissenschaftliches Fach
(Prüfungsordnungsversion 2023)



Inhaltsverzeichnis

Prolog.....	3
Gesamtnote der Masterprüfung.....	5
Literatur- und Sprachwissenschaft des Englischen.....	6
Sprachkompetenz Englisch.....	8
Fachdidaktik Englisch.....	11
Englisch in der Schule I.....	13
Englisch in der Schule II.....	15

Prolog

Anforderungen des Studiengangs/Qualifikationsprofil des Absolventen/der Absolventin

Allgemein

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über vernetzte Kompetenzen in der Fremdsprachenpraxis, der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft sowie in der Fachdidaktik und Schulpraxis – der schulische Fremdsprachenunterricht erfordert, dass die Absolventinnen und Absolventen das im Studium erworbene Wissen systematisch abrufen und ihre Kompetenzen unterrichtsbezogen einsetzen können.
- verfügen über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich an den Niveaustufen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GER) orientiert und insgesamt der Niveaustufe C2 entspricht.
- verfügen über authentische Erfahrungen und vertiefte kulturelle Kenntnisse, die sie auch möglichst im Rahmen eines zusammenhängenden mehrmonatigen Aufenthalts in einem englischsprachigen Land erworben haben.
- verfügen über vertieftes Wissen zur Geschichte und Kultur der Länder, in denen die Zielsprache gesprochen wird und sind mit der jeweiligen Literatur und den gesellschaftlichen und politischen Verhältnissen vertraut.
- sind in der Lage, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Handlungskompetenz auf dem erworbenen hohen Niveau zu erhalten, weiter auszubauen und beständig zu aktualisieren.
- sind in der Lage, herkömmliche und digitale Hilfsmittel der Fachwissenschaft zu nutzen.
- verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des jeweiligen Faches sowie über einen Habitus des forschenden Lernens.
- sind in der Lage, Themen und Fragestellungen der Zielkultur unter Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden und unter Verwendung originalsprachlicher Literatur und Quellenmaterialien sachgerecht zu bearbeiten.
- kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die grundlegende Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- verfügen über ein vertieftes, anschlussfähiges Wissen und ein ausgeprägtes Reflexionsvermögen im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit.
- verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Lernenden.

Sprachkompetenz

Die Absolventinnen und Absolventen

- können allgemeinsprachliche und fachwissenschaftliche sowie literarische Texte aus mündlichen, schriftlichen und audiovisuellen Quellen rezipieren und verarbeiten.
- können fachliche Fragestellungen reflektiert in der Fremdsprache darstellen.
- können textsorten- und adressatenbezogen in verschiedenen Kommunikationssituationen normgerecht mündlich und schriftlich kommunizieren.
- beherrschen mündliche und schriftliche Formen der Sprachmittlung.
- sind in der Lage, aus der Kontrastierung der Sprachen Sprachbewusstheit aufzubauen, zum Beispiel Einsichten in Besonderheiten des Wortschatzes, der Strukturen und des Stils.
- sind in der Lage, einen allgemeinsprachlich und fachsprachlich differenzierten Wortschatz situationsangemessen zu verwenden.
- verfügen über eine differenzierte und reflektierte Grammatikkompetenz.

- verfügen über eine der Standardnorm entsprechende Aussprache und können Prozesse der Lautbildung erklären.
- besitzen eine solide, transferfähige Sprachlernkompetenz (Sprach- und Sprachlernbewusstheit; eigenverantwortlicher, auch mediengestützter Spracherwerb).

Sprachwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen über das jeweilige Sprachsystem und dessen Verwendung.
- sind mit der historischen Entwicklung der Sprache vertraut und kennen die Besonderheiten der wichtigsten Entwicklungsstufen.

Literaturwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen

- haben Grundkenntnisse in Literaturtheorie, sind mit den wesentlichen grundlegenden literaturwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden vertraut, und können sie reflektiert einsetzen.
- können tragende Entwicklungen der jeweiligen Literaturen historisch und im sozialen Kontext beschreiben.
- sind in der Lage, sich auch aufgrund eigener Lektüre von Werken im Original einen vernetzten Überblick über die zielsprachliche Literatur zu verschaffen.

Kulturwissenschaft

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen und können entsprechende Fragestellungen theoriegeleitet reflektieren.
- sind in der Lage, selbständig interdisziplinäre und interkulturelle Aspekte der jeweiligen Kulturen in ihrem historischen und sozialen Kontext und ihrer Relevanz zu erkennen, adäquat (auch fachterminologisch) zu benennen und in ihrem Zusammenhang zu reflektieren.

Fachdidaktik

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über ausbaufähiges Orientierungswissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse distanter Fremdsprachen.
- können fachwissenschaftliche Inhalte funktional mit fachdidaktischen Fragestellungen verbinden und zunehmend für die unterrichtliche Praxis nutzen.
- kennen Ansätze zur Entwicklung und Förderung fremdsprachlicher sowie methodischer Kompetenz.
- können in Ansätzen Lernszenarien kompetenzorientiert planen und eigenes Unterrichtsverhalten reflektieren.
- kennen Konzepte mehrsprachiger Bildung.

Zu erbringende Prüfungs- und Studienleistungen

Soweit die konkret zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <https://philolfak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

Name des Kontos	Nummer des Kontos
Gesamtnote der Masterprüfung	05LE02K- T-9000-MEd-849-2023
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Freiburg Advanced Center of Educ. Prüfungsamt FACE Gemeinsame Kommission (GeKo)	

Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
----------------------------	---------

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literatur- und Sprachwissenschaft des Englischen	05LE02MO-MEd23/LSE
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	8,0
Arbeitsaufwand	240 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminar Hauptseminar aus dem Bereich der englischsprachigen Literaturen (Wahlpflicht) ■ Seminar Hauptseminar aus dem Bereich der englischen Sprachwissenschaft (Wahlpflicht) <p>Die Studierenden belegen nach eigener Themenwahl aus einem breit aufgestellten Angebot ein Seminar und intensivieren ihre Kenntnisse in einem bestimmten Teilbereich der Literaturwissenschaft bzw. der allgemeinen, vergleichenden oder angewandten Sprachwissenschaft.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in einem Bereich der englischen Sprachwissenschaft bzw. der englischsprachigen Literaturen; ■ kennen sie die maßgeblichen Methoden und Theorien im Bereich der inhaltlichen Spezialisierung; ■ sind sie dazu in der Lage, die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens auf einem weiterentwickelten Niveau anzuwenden; ■ können sie Forschungsergebnisse und eigene Positionen in einer umfangreichen schriftlichen wissenschaftlichen Hausarbeit professionell darstellen. <p>Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen sowie die Masterarbeit vor.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
<p>Schriftliche Ausarbeitung: Das Hauptseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema bezugnehmend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.</p> <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>
Zu erbringende Studienleistung
<p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>

Zusammensetzung der Modulnote
vierfach
Verpflichtende Anweisung
Es ist ein Hauptseminar aus dem Bereich zu wählen, der im Bachelorstudium im Spezialisierungsmodul nicht gewählt wurde. Wurde also im Bachelorstudium ein Hauptseminar aus dem Bereich der Sprachwissenschaft belegt, sollte nun ein Hauptseminar aus dem Bereich der englischsprachigen Literaturen gewählt werden. Wurde im Bachelorstudium ein Hauptseminar aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft belegt, sollte nun ein Hauptseminar aus dem Bereich der Sprachwissenschaft gewählt werden.
Bemerkung / Empfehlung
Nach eigener Wahl ist eines der beiden Hauptseminare zu belegen.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz Englisch	05LE02MO-MEd23/SE
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	6,0
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	2;4
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Für die Veranstaltung Written Competence for Master Students wird der erfolgreiche Abschluss des Schulpraxissemesters empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Übung Oral Competence for Master Students ■ Übung Written Competence for Master Students <p>Die eigenständige Planung von Unterricht erfordert die Auseinandersetzung mit den Kompetenzbereichen und Basiskonzepten der Bildungsstandards der KMK, den curricularen Vorgaben und den Lernvoraussetzungen der Schüler:innen. Außerdem ist die Sachanalyse und fachspezifische Strukturierung des Inhalts ebenso elementar wie didaktische und methodische Überlegungen zur Umsetzung. Es müssen Kompetenzen und Unterrichtsziele formuliert und hilfreiche Impulse gegeben werden. Die Durchführung und Reflexion des Unterrichts erfordert und fördert das Verständnis für fachspezifische Aspekte der Unterrichtsorganisation und des Verhältnisses von Planung und Durchführung. Kenntnisse über Lernklima und Lernentwicklung, Lehrer:innenverhalten und -sprache, sowie über Angemessenheit der Lernumgebung und der Methodik müssen angewandt werden. Auch die Beurteilung der Lernentwicklung, die kritische Reflexion der eigenen fachlichen Voraussetzungen sowie die Entwicklung und Begründung von Alternativen im Rahmen des Moduls tragen zur Vorbereitung der Studierenden für ihre Zeit im Lehrberuf bei.</p> <p>Mittels der Analyse geeigneten Lehrmaterials und Prüfungsmethoden für den Schulunterricht zur Vermittlung britischer und US-amerikanischer Kultur im Klassenzimmer werden relevante Quellen untersucht und geeignete Strategien entwickelt. Unter Einbezug der Analyse und Bewertung einer großen Bandbreite unterschiedlicher Medien, wie beispielsweise Schulbücher und einschlägige Pädagogik-Webseiten, reichen die thematischen Schwerpunkte von der Identitätsstiftung aus multikultureller Perspektive, ausgewählten Aspekten der Medienlandschaft und der Künste bis hin zum politischen Systemen allgemein und den einschlägigen Bildungssystemen sowie Themen der gegenwärtigen Alltagskulturen.</p>

Die Studierenden setzen sich mit englischen Texten hinsichtlich derer unterrichtsrelevanten lexikalischen und syntaktischen Besonderheiten auseinander. Sie produzieren eigenständig Texte, die sich thematisch und genrespezifisch aus dem Medien- und Kulturbereich speisen. Die genaue Analyse, Untersuchung, Beurteilung und abschließende Reflexion der Textquellen bilden die Grundlage für den kreativen Schreibprozess und fördern die Reflexionsfähigkeit hinsichtlich der Zugänglichkeit eines Textes sowie dessen inhaltliche und sprachliche Beeinflussung durch die Zeit, in der ein Text geschaffen wurde. Zudem bereiten sie literarische Texte oder andere für den Schulkontext geeignete Medien unter Berücksichtigung der sprachlichen und landeskundlichen Merkmale auf.

Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung

In diesem Modul festigen die Studierenden ihre bereits fortgeschrittenen

- Sprachkompetenzen des Englischen in den Bereichen Phonetik, Prosodie und Sprachfluss sowie die Fähigkeit, selbstsicher und konzise in englischer Sprache zu präsentieren, jeweils bezogen auf schulrelevante Situationen (bspw. durch Simulationen);
- grammatikalischen und orthografischen Kompetenzen des Englischen unter Einbezug textbasierter Quellen, die sich für den Schulunterricht eignen.

Die Studierenden

- sind in der Lage, kulturell relevante Themen sachgerecht und sachkundig aus einem interkulturellen Blickwinkel im Klassenzimmer zu vermitteln;
- können Fragestellungen und Ergebnisse ausgewählter fachdidaktischer Forschung erläutern, analysieren und beurteilen;
- können ihre (fach-)didaktischen Kenntnisse strukturiert auf verschiedene fachwissenschaftliche Inhalte anwenden;
- können im reflexiven Gruppengespräch eigene Sichtweisen einbringen und dafür persönliche Verantwortung übernehmen, während sie sich anderen gegenüber offen und hilfsbereit zeigen;
- sind in der Lage Aufgaben hinsichtlich ihrer Relevanz für ausgewählte Kompetenzbereiche des Fremdsprachunterrichts zu analysieren und zu bewerten. Hierzu zählen unter anderem der Erwerb sprachlicher Mittel und kommunikativer Kompetenzen, literarisches Lernen und der Erwerb von einschlägigen effektiven Methoden und Strategien;
- können selbst entsprechende Aufgaben konzipieren und diese kriterienorientiert, schularbezogen und adressat:innengerecht formulieren;
- können fachliche Lehr-Lernprozesse ausarbeiten und ausführen, in denen ihre soziale Sensibilität und erzieherischen Kompetenzen sichtbar werden;
- können die Effekte (sowohl intendierte als auch nicht-intendierte) sowie den Verlauf und die Ergebnisse des eigenen und fremden Unterrichts analysieren und bewerten;
- können auf Grundlage der durch Selbst- und Fremdevaluation generierten Reflexion des eigenen Unterrichts gezielt attraktive Alternativen entwickeln;
- verfügen über ein hohes Sprachbewusstsein und können das Niveau ihrer Sprachkompetenzen, besonders hinsichtlich des Unterrichtens in der Zielsprache Englisch, bewerten und mittels einschlägiger Strategien eigenständig aufrechterhalten und weiterentwickeln;
- sind in der Lage die Zielsprache Englisch situations-, norm- und adressat:innengerecht zu verwenden, wenn sie sprachliche Funktionen der Lehrkraftrolle ausüben;
- stärken mittels Peer-Review ihre Gruppenarbeitskompetenzen, erarbeiten eine gute Feedbackkultur und helfen sich so gegenseitig, Fehler schneller zu identifizieren und die eigenen Schreibkompetenzen zu optimieren;
- können die selbstständig verfassten Texte bewerten und korrigieren;
- können ihre durch den Kurs gefestigten interkulturellen und medialen Fähigkeiten an die gängigen Bildungspläne anpassen und im Klassenzimmer wieder- und weitergeben;
- können Sprachstrukturen und konkrete Sprachhandlungen, die für den Fachunterricht relevant sind, erkennen, benennen, analysieren und fachdidaktisch reflektieren;
- können historische oder aktuelle Texte sowie andersartige Medien des Englischen unter Berücksichtigung ihrer schulrelevanten Eigenschaften in Bezug auf Lexik, Syntax und Sprachregister verstehen und analysieren und diese dann für den Einsatz im Unterricht zielgruppenorientiert und sprachfördernd auswählen und aufbereiten;
- können unter Einsatz ihres strategischen Wissens und ihrer interkulturellen Kompetenz eine vermittelnde Rolle einnehmen und Sprachmittlungsaufgaben implementieren.

Zu erbringende Prüfungsleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Mündliche Präsentation: In der zweiten Hälfte der Vorlesungszeit halten die Studierenden eine eigenständig erarbeitete Präsentation (45 Minuten) mit Lehrsimulation und anschließender, selbstmoderierter Diskussion.■ Klausur: Am Ende der Vorlesungszeit schreiben die Studierenden in einer mehrstündigen Prüfung Essays, in denen sie über im Kurs behandelten Kultur- und/oder Medienaspekte reflektieren. <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>
Zu erbringende Studienleistung
<p>Oral Competence for Master Students:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Präsentationsübersicht vorab■ Peer-review-Aktivitäten■ Eine Audioaufnahme (7-8 Minuten), in der die Studierenden ihre gehaltene Präsentation und die dadurch entstandenen relevanten Lernergebnisse reflektieren <p>Written Competence for Master Students:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Im Laufe der Vorlesungszeit erstellen die Studierenden ein schriftliches Portfolio, das sich aus mehreren kleineren Schreibübungen zusammensetzt. Diese erhalten ggf. Feedback von der Lehrperson und werden im Kurs diskutiert. Weiterhin wird ein zentraler Fokus auf Peer-Review und das gemeinschaftliche Erarbeiten von Texten gelegt. <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>
Zusammensetzung der Modulnote
vierfach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Fachdidaktik Englisch	05LE02MO-MEd23/FE
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	7,0
Arbeitsaufwand	210 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	6,0
Mögliche Fachsemester	1;2;3
Moduldauer	3 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	jedes Studienjahr

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Forschungsmethoden der Fachdidaktik des Englischen I: Vorbereitung ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Fachdidaktik des Englischen: Ausgewählte Themenbereiche. ■ Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Forschungsmethoden der Fachdidaktik des Englischen II: Anwendung im Schulpraxissemester ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Forschungsmethoden der Fachdidaktik des Englischen I: Vorbereitung.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminar Fachdidaktik des Englischen: Ausgewählte Themenbereiche ■ Übung Forschungsmethoden der Fachdidaktik des Englischen I: Vorbereitung ■ Übung Forschungsmethoden der Fachdidaktik des Englischen II: Anwendung im Schulpraxissemester <p>In dem Vertiefungsseminar, das auf den im Bachelor-Seminar <i>Teaching English as a foreign language</i> vermittelten didaktischen Grundlagen basiert, werden Teilgebiete der englischen Fachdidaktik exemplarisch vertieft und erweitert. Aus einem thematisch differenzierten Angebot wird ein Seminar ausgewählt und belegt, das dann den individuellen inhaltlichen Rahmen für das Forschungsprojekt im Schulpraxissemester bietet. Neben der Erarbeitung aktueller theoretischer Grundlagen sollen auch praktische Anwendungsbeispiele diskutiert werden.</p> <p>In der auf das Schulpraxissemester vorbereitenden Übung an der Pädagogischen Hochschule Freiburg wird nach dem Kennenlernen unterschiedlicher Formen der Unterrichtsforschung, entsprechenden Forschungsdesigns und -formaten und Möglichkeiten der Datenerhebung jeweils eine eigene Forschungsfrage erstellt, die während des Schulpraxissemesters individuell oder in Lerntandems verfolgt und bearbeitet wird und die thematisch aus dem zuvor belegten Vertiefungsseminar entstammt. So ist ein ausreichend breiter fachlich-theoretischer Hintergrund gewährleistet. Die Arbeit an der eigenen Forschungsfrage, die sich im Wesentlichen auf die Beobachtung von Unterricht bezieht, wird dadurch begleitet und unterstützt.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
Neben der fachlichen Vertiefung ausgewählter Bereiche der Englischdidaktik auf der Grundlage aktueller fachdidaktischer Forschung und Veröffentlichungen soll der Habitus des forschenden Lernens angelegt bzw. gestärkt werden, indem die Studierenden didaktisch-theoretisches Wissen und Wissen über die Erfor-

schung von Englischunterricht zusammenbringen und so in der Praxisphase selbstständig Unterrichtsforschung betreiben. Dabei geht es nicht in erster Linie um das Erlernen wissenschaftlicher Arbeitsweisen, sondern vielmehr um die gezielte Beobachtung, Reflektion und Beurteilung von praktiziertem Englischunterricht vor dem Hintergrund der eigenen fachdidaktischen Expertise.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Mündliche Präsentation: Nach dem Schulpraxissemester (Januar/Februar) präsentieren die Studierenden die Ergebnisse ihrer eigenen Unterrichtsforschung anhand der in den beiden Veranstaltungen selbstständig erstellten Forschungsfrage (ca. 20 Minuten).

Zu erbringende Studienleistung

Seminar:

- Regelmäßige und kontinuierliche Lektüre relevanter Fachtexte nach Leseliste der Dozierenden
- Bearbeitung kleinerer Transferaufgaben (jeweils 1-3 Seiten)
- Vorbereitung kurzer Inputs (5-10 Minuten)

Übung:

- Wöchentliche Lektüre
- Erarbeitung eines *research projects* für das Schulpraxissemester

s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Zusammensetzung der Modulnote

dreifach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Englisch in der Schule I	05LE02MO-MEd23/ES I
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	3,0
Arbeitsaufwand	90 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
Voraussetzung für die Teilnahme am Kolloquium zu unterrichtsbezogenen Themen der Literatur- und Sprachwissenschaft des Englischen ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Fachdidaktik Englisch.

Inhalte
<p>Kolloquium Kolloquium zu unterrichtsbezogenen Themen der Literatur- und Sprachwissenschaft des Englischen</p> <p>Das Grundlagen- und Überblickswissen im Bereich der Literaturwissenschaft umfasst die folgenden Themenkomplexe:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende Konzepte und Terminologie, die für die Analyse englischsprachiger literarischer Texte erforderlich sind; ■ die wichtigsten Phasen und Entwicklungen in der Geschichte und Vielfalt der englischsprachigen Literaturen, wobei der Schwerpunkt auf den britischen und nordamerikanischen Zweigen liegt; ■ die wichtigsten literaturtheoretischen Schulen: die traditionelle, die text- und die kontextbezogene, die-autoren- und leserzentrierte Schule sowie neuere eklektische Ansätze; ■ die wichtigsten kulturtheoretischen Entwicklungen von der Landeskunde bis zur interkulturellen kommunikativen Kompetenz; ■ Einblicke in die Performativität literarischer und kultureller Prozesse, einschließlich des Literaturunterrichts. <p>Das Grundlagen- und Überblickswissen im Bereich der Linguistik umfasst die folgenden Themenkomplexe:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ grundlegende linguistische Konzepte und Terminologie, die zur Beschreibung der Struktur des modernen Englisch auf den Ebenen der Phonologie, Morphologie, Syntax und des Lexikons erforderlich sind; ■ die wichtigsten strukturellen Unterschiede zwischen dem britischen und dem amerikanischen Standard-Englisch (Aussprache, Rechtschreibung, Grammatik, Wortschatz); ■ die Fähigkeit, Variationen innerhalb des Standard-Englisch (formell vs. informell/umgangssprachlich, schriftlich vs. mündlich usw.) von nicht-standardmäßigem Gebrauch zu unterscheiden; ■ ein grundlegendes Verständnis für die Natur des Sprachwandels und Kenntnisse der Grundzüge der Geschichte der englischen Sprache; ■ wichtige Kontraste zwischen Englisch und Deutsch sowie die Fähigkeit, interferenzbedingte Fehler beim Fremdspracherwerb zu veranschaulichen;

■ die wichtigsten Schulen der Linguistik: Strukturalismus, generative Linguistik, funktionale (oder gebrauchsbasierte) Linguistik, wichtige Nachschlagewerke (Wörterbücher, Grammatiken) und Online-Nachschlagewerke (OED Online, wichtige digitale Sprachkorpora, eWAVE, usw.).
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
Verfügbarkeit fundierten und reflektierten Wissens im Bereich der Fachwissenschaft mit deutlichem Bezug zu fachdidaktischen Kenntnissen. Differenzierte Diskursfähigkeit in der Fremdsprache (<i>cognitive academic language proficiency</i>).
Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündliche Prüfung: Eine 40-minütige mündliche Abschlussprüfung (2x 20 Minuten) mit den beiden Lehrpersonen des Kolloquiums über Kernthemen, -theorien und -thesen der Sprach- und Literaturwissenschaft auf der Basis von individuell zu erstellenden Leselisten.
Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach
Literatur
Literaturwissenschaft Die Kandidat:innen der Abschlussprüfung des Moduls Englisch in der Schule I legen den Prüfenden eine Leseliste vor, die insgesamt zehn Titel umfasst. Darunter sollte mindestens ein Shakespeare-Drama und ein weiteres Drama aus der Gegenwart (20./21. Jahrhundert) sein, vier Gedichte (je aus dem 17., 18., 19. und 20. Jahrhundert), sowie drei Romane, die die Zeitspanne seit dem 18. Jahrhundert abdecken. Die Leseliste kann maximal einen Film oder ein anderes nichtliterarisches Kunstwerk enthalten.
Sprachwissenschaft Die Kandidat:innen der Abschlussprüfung des Moduls Englisch in der Schule legen den Prüfenden eine Leseliste vor, die eine Einführung in die Linguistik (z.B. Kortmann 2020 oder Mair 2022) und eine weitere Einführung in die moderne englische Sprache enthält (z.B. Leisi/Mair 1998, <i>Das heutige Englisch</i> oder Crystal 2003, <i>English as a Global Language</i>). An die Stelle der Einführung in die englische Sprache können auch Kapitel (im Umfang einer Monographie) aus Crystal 2018, <i>Cambridge Encyclopedia of the English Language</i> und/oder König/Gast 2014, <i>Understanding English-German Contrasts</i> treten.
Siehe auch: www.anglistik.uni-freiburg.de/studiumlehre/leselisten

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Englisch in der Schule II	05LE02MO-MEd23/ES II
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	3,0
Arbeitsaufwand	90 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	nur im Sommersemester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
Voraussetzung für die Teilnahme am Kolloquium zu Themen der Fachdidaktik des Englischen ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Fachdidaktik Englisch.

Inhalte
<p>Kolloquium Kolloquium zu Themen der Fachdidaktik des Englischen</p> <p>In diesem Modul wird, nach Möglichkeit bezogen auf das Kolloquium zu unterrichtsbezogenen Themen der Literatur- und Sprachwissenschaft des Englischen, angestrebt, eine Brücke zwischen den verschiedenen Disziplinen Literaturwissenschaft, Linguistik und Fachdidaktik zu schlagen und dabei stets den Blick auf den Englischunterricht in der Schule zu werfen. Dabei geht es um das Rekapitulieren von fachdidaktischem Wissen auf der Grundlage aktueller fachdidaktischer Veröffentlichungen und den eigenen praktischen Erfahrungen aus dem Schulpraxissemester. Auf fachdidaktische Inhalte aus den bisher besuchten Veranstaltungen soll rekurriert werden, um auf diese Weise Wissen aufzufrischen, neu zu kontextualisieren und zu diskutieren.</p>
<p>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</p> <p>Verfügbarkeit fundierten und reflektierten Wissens im Bereich der Fachdidaktik mit deutlichem Bezug zu fachwissenschaftlichen Kenntnissen. Differenzierte Diskursfähigkeit in der Fremdsprache (<i>cognitive academic language proficiency</i>).</p>
<p>Zu erbringende Prüfungsleistung</p> <p>Mündliche Prüfung: Die abschließende mündliche Prüfung (20-30 Minuten) nimmt ihren Ausgang von einem Impuls aus einem vorab ausgewählten Schwerpunktbereich, der nicht der zuvor gewählten Fachdidaktik (Fachdidaktik des Englischen: Ausgewählte Themenbereiche) entsprechen darf. Im weiteren Verlauf der Prüfung können alle relevanten Bereiche der Fachdidaktik Prüfungsthema sein. Gefordert wird eine zusammenhängende Darstellung fachdidaktischer Kenntnisse mit Bezug zu fachwissenschaftlichen Wissensbeständen und ersten Praxiserfahrungen (SPS) in der Zielsprache.</p>

Zu erbringende Studienleistung
<ul style="list-style-type: none">■ Regelmäßige begleitende Lektüre■ Bearbeitung von <i>study questions</i> (jeweils 1-2 Seiten) <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach

↑